

## Fachweisung

<b>Anwendungsbereich:</b>	<b>Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion</b>
<b>Nummer:</b>	<b>15</b>
<b>Titel:</b>	<b>Ausserkantonale Schulgelder</b>
Erstelldatum:	05.11.2014
Erstellt durch:	M. Dörflinger
Letzte Änderung:	07.05.2015
Letzte Änderung durch:	M. Dörflinger
Kontaktperson:	M. Dörflinger

### 1 Fakturierung der Schulgeldbeiträge von ausserkantonalen Schülerinnen und Schülern an BL-Schulen (Debitoren)

#### 1.1 Sekundarschulen und Gymnasien

Die kantonalen Sekundarschulen und Gymnasien melden die ausserkantonale wohnenden Schülerinnen und Schüler per Stichtagen **15.05. und 15.11.** an das Generalsekretariat BKSD (Grundlage RSA). Dort werden die entsprechenden Rechnungen an die einzelnen Kantone auf Word erstellt und ans Zentrale Rechnungswesen weiter gegeben. Das Zentrale Rechnungswesen erstellt die Rechnungen in SAP (SD) aufgrund der Word-Rechnungen und legt diese bei. Das Zentrale Rechnungswesen überwacht den Zahlungseingang.

#### 1.2 Berufsfachschulen und höhere Fachschule

Die kantonalen Berufsfachschulen melden die Berufslernenden mit ausserkantonalem Lernort per Stichtag 15.11. an das Zentrale Rechnungswesen (Grundlage BFSV). Das Zentrale Rechnungswesen erstellt die Rechnungen in SAP (SD) und überwacht den Zahlungseingang.

Die höhere Fachschule (HF ICT) meldet die Studierenden mit ausserkantonalem Wohnsitz per Stichtage 15.5. und 15.11. an das Zentrale Rechnungswesen (Grundlage FSV und ab 1.8.2015 HFSV). Das Zentrale Rechnungswesen erstellt die Rechnungen im SAP (SD) und überwacht den Zahlungseingang.

#### 1.3 Brückenangebote

Die Berufsfachschulen und das Amt für Berufsbildung und Berufsberatung melden die ausserkantonalen Schülerinnen und Schüler aus Brückenangeboten per Stichtage 15.5. und 15.11. an das Zentrale Rechnungswesen. (Grundlage bikantonale Abkommen). Das Zentrale Rechnungswesen erstellt die Rechnungen in SAP (SD) und überwacht den Zahlungseingang.

#### 1.4 Bildungszentrum kvBL

Das Bildungszentrum kvBL fakturiert die Schulgeldforderungen für ausserkantonale Schülerinnen und Schüler (BFSV, FSV/HFSV und Brückenangebote) selbständig und überweist die eingegangenen Gelder zweimal jährlich via Zentrales Finanz- und Rechnungswesen FKD an das Profitcenter 2501 Schulabkommen.

## **2 Kreditorenrechnungen für die Schulgeldbeiträge von BL-SchülerInnen/ Studierende an ausserkantonalen Schulen (Uni, FH, HF, Sek I, Sek II, Brückenangebote)**

### **2.1 Universitäten und Fachhochschulen**

Die ausserkantonalen Unis und FHS senden die Studierendenlisten/Rechnungen an das Generalsekretariat der BKSD, wo sie kontrolliert und nötigenfalls korrigiert werden (Grundlage IUV und FHV). Das Generalsekretariat kontiert die Fakturen und gibt sie an das Zentrale Rechnungswesen weiter. Dort finden sie Eingang in den Kreditorenworkflow (KWF).

### **2.2 Höhere Fachschulen (HF), Berufsprüfungen (BP) und höhere Fachprüfungen (HFP)**

Die ausserkantonalen Schulen senden die Studierendenlisten/Rechnungen an das Amt für Berufsbildung und Berufsberatung, wo sie kontrolliert und nötigenfalls korrigiert werden (Grundlage FSV, ab Sommer 2015 HFSV). Das Amt für Berufsbildung und Berufsberatung kontiert die Fakturen und gibt sie an das Zentrale Rechnungswesen weiter. Dort finden sie Eingang in den Kreditorenworkflow (KWF).

### **2.3 Sek I und Gymnasien**

Die ausserkantonalen Sek I-Schulen und Gymnasien senden die SchülerInnen-Listen/ Rechnungen an das Generalsekretariat der BKSD, wo sie kontrolliert und nötigenfalls korrigiert werden (Grundlage RSA). Das Generalsekretariat kontiert die Fakturen und gibt sie an das Zentrale Rechnungswesen weiter. Dort finden sie Eingang in den Kreditorenworkflow (KWF).

### **2.4 Berufsfachschulen und Brückenangebote**

Die ausserkantonalen Schulen senden die SchülerInnen-Listen/Rechnungen an das Amt für Berufsbildung und Berufsberatung, wo sie kontrolliert und nötigenfalls korrigiert werden (Grundlage BFSV und bikantonale Abkommen). Das Amt für Berufsbildung und Berufsberatung kontiert die Fakturen und gibt sie an das Zentrale Rechnungswesen weiter. Dort finden sie Eingang in den Kreditorenworkflow (KWF).